



Press Release

Hepa Wash belegt den 4. Platz im Finale des Eurecan European Venture Contest

München, 21. Dezember 2010 – Im Finale des diesjährigen Eurecan European Venture Contest (EEVC) hat Hepa Wash den 4. Platz in der Kategorie Biowissenschaften belegt. Das Unternehmen behauptete sich bei dem Event, das am 16. Dezember in Barcelona (Spanien) stattfand, gegen rund 300 internationale Unternehmen in dieser Kategorie. Insgesamt hatten sich fast 1.000 Unternehmen aus 24 Ländern in den drei Kategorien Biowissenschaften, Informations- und Kommunikationstechnologien und Clean Tech beworben. Der EEVC ist der größte Wettbewerb dieser Art in ganz Europa.

Die Businesskonzepte wurden von über 120 europäischen Experten von Fonds wie dem Earlybird Venture Capital, Philips Healthcare Incubator and Veraventure Oy begutachtet. "Das Innovations- und Investmentpotenzial der Finalteilnehmer ist wirklich außergewöhnlich," sagte Diana Saraceni von 360° Capital Partners und Vorsitzende der Jury.

"Wir sind sehr stolz, dass wie als einer der acht Finalisten in unserer Kategorie ausgewählt wurden." sagt Dr. Bernhard Kreymann, Geschäftsführer der Hepa Wash GmbH. "Unsere Platzierung zeigt, dass die Erfolge die das Hepa Wash-Team bei der Entwicklung des Verfahrens erzielt hat, honoriert wurden. Und, was vielleicht noch wichtiger ist: die Jury hält unser Konzept für die kommenden drei Jahre bezüglich des Aufbaus der Produktion, Durchführung der Pilotstudie und des Markteintritts für sehr vielversprechend."

Über die Hepa Wash GmbH

Die Hepa Wash GmbH mit Sitz im „Münchner Technologie Zentrum“ (MTZ) arbeitet seit ihrer Gründung 2005 an einer neuen Leberunterstützungstherapie, um die hohe Sterblichkeitsrate von Patienten mit intensivpflichtigem Leberversagen zu senken. Jüngste Studien haben erneut gezeigt, dass bisher existierende Therapien kaum positiven Auswirkungen auf das Überleben von Leberpatienten haben. Das Hepa Wash-Verfahren verfügt dahingegen über eine deutlich erhöhte Entgiftungskapazität. Die Daten der In-vitro- und präklinischen Studien bestätigen die hervorragende Wirkung des patentierten Verfahrens. Im Oktober 2010 wurde eine klinische Pilotstudie am Klinikum rechts der Isar in München begonnen. Bei dieser Studie wird ein TÜV-zugelassenes Prototyp des Geräts verwendet. Parallel zu der Pilotstudie wird das Unternehmen die CE-Zertifizierung des Geräts abschließen.

Weiterführende Informationen

Beschreibung des [Hepa Wash-Verfahrens](#).

Mehr zum [Wettbewerb](#).

Kontakt

Daniela Becker, Hepa Wash GmbH

Agnes-Pockels-Bogen 1 • 80992 München • Germany

Phone: +49 (89) 4111842-24 • Fax: +49 (89) 4111842-09

Email: Daniela.Becker@hepawash.com • Web: www.hepawash.com